

3	Verleger je 181—190 Bände ihres Verlags
4	" " 191—210 " " "
2	" " 211—220 " " "
1	" " 240 " " "
2	" " 271—280 " " "
2	" " 347 " " "
2	" " 480 " " "

ferner auf je 1 Verleger 292, 301, 340, 358, 365, 461, 491, 517, 523, 572, 811, 889, 962, 1197, 1230, 1625, 1663, 1912, 1993, 3096 Bände ihres Verlags.

Geben diese Zahlen eigentlich nur die äußeren Umrisse des Absatzes an, so dürften uns die nächsten Zahlenreihen schon etwas mehr Aufschluß darüber geben, aus welchen Gebieten sich das Abgesetzte zusammensetzt. So ergeben die Absatzziffern nach Disziplinen geordnet das folgende Bild: Es wurden verkauft:

Romane und Erzählungen	3171 Bände
Desgl. (Reihenbücher)	10 531 "
Humoristische Erzählungen	1352 "
Christl.	293 "
Pädagogik	2 "
Philosophie und Verwandtes	91 "
Religiöse Schriften	140 "
Rechtswissenschaft	14 "
Politik	213 "
Medizin	269 "
Naturwissenschaft	135 "
Technisches	39 "
Handelwissenschaft	87 "
Geographie, Karten u. Atlanten	6057 "
Geschichte	68 "
Biographien	11 "
Kunst und Musik	426 "
Literaturgeschichte	44 "
Reihenbücher (belehrende)	697 "
Militaria (Dienstvorschriften)	213 "
Kriegsgeschichte u. Kriegserlebnisse	721 "
Flugtechnik	31 "
Frankreich (Land u. Leute)	511 "
Soziales	39 "
Sprachführer	4513 "
Zeitschriften-Probebände	630 "
Kalender	178 "
Kursbücher	140 "
Soldatenkleider	480 "
Jugendchriften	18 "
Modenhefte	36 "
Verschiedenes	84 "
Kunstblätter	296 "

Es ist selbstverständlich, daß die Unterhaltungsschriften mit insgesamt 15 054 Bänden fast die Hälfte der Gesamtziffer des Absatzes ausmachen, da zweifellos das Bedürfnis nach Ablenkung und Zerstreuung wohl in den meisten Fällen der Antrieb zum Kauf eines Buches war. In die umgesetzten 3171 Bände Romane teilen sich 100 Verleger, und da auch deren Namen eine Sprache reden, so lasse ich sie hier mit den bedeutenderen Absatzziffern folgen:

Gg. Müller, München	278 Bände
S. Fischer, Berlin	234 "
Ullstein & Co., Berlin	178 "
W. Borngräber, Berlin	162 "
Fleischel & Co., Berlin	142 "
L. Staudmann, Leipzig	133 "
Herbersche Verh., Freiburg	126 "
Kurt Wolff, München	122 "
Deutsche Verlags-A., Stuttgart	110 "
Schuster & Loeffler, Berlin	95 "
Hesse & Beder, Leipzig	89 "
S. Hirzel, Leipzig	81 "
J. G. Cotta'sche Verh., Stuttgart	86 "
Schreyer'sche Verh., Berlin	80 "
G. Grote'sche Verh., Berlin	77 "
Paul List, Leipzig	70 "

Insel-Verlag, Leipzig	69 Bände
Gebr. Enoch, Hamburg	67 "
Alb. Langen, München	62 "
Singer, Straßburg	57 "
Greihlein & Co., Leipzig	59 "

ferner die Verlagsbuchhandlungen Beck — Bergstadt-Verlag — Bong & Co. — Bonz & Co. — Brandus — Breitkopf & Härtel — Bruns — Diederichs — Elischer — Engelhorn — Enßler — Gerstenberg — Globus-Verlag — Glogau — Greiner & Pfeiffer — Grunow — Haessel — Hendel — Hermes — Janssen — Jander — Kösel — Langenscheidt — Leuwer — Luz — Merseburger — Oldenburg & Co. — Reitz — Reizner — Rippel — Scherl — Schottländer — Seiffert — Steinkopf — Stria — Tögl. Rundschau — Uhlmann — Verlagsanst. Klemm — Warnack — Wende-Verlag — Westermann — Wichmann, sowie noch 32 andere Verleger. Wenn sich auch der kundige Leser schon aus diesen Verlegerangaben ein Bild von der Art des Absatzes machen könnte, so würde dies in noch höherem Maße der Fall sein, wenn diese Statistik hätte erfassen können, welche Autoren und wie oft jeder von ihnen zu Worte kam. Die letztere Feststellung ließ sich leider mangels Zeit nicht machen, und die bloße Aufzählung der Namen dürfte in ihrer Ähnlichkeit mit dem Register einer neueren Literaturgeschichte etwas zu ermüdend wirken. Es sei deshalb nur eine Reihe von Büchern namhaft gemacht, die sich durch die höhere Anzahl der verkauften Exemplare aus der Masse hervorheben: Alfen, Paradies der Frau — Altenberg, Fehung — Balzac, Drollige Geschichten — Bartsch, Schwammerl — Vom sterbenden Rotoko — Bittersüße Liebesgeschichten — Unerfüllte Geschichten — Berend, Spreemann & Co. — Bierbaum, Prinz Rudud — Silpe — Pantratus Graunzer — Voccaccio, Dekameron — Bloem, Kriegstromane — Braun, Lebensfucher — Brod, Tycho Brahes Weg zu Gott — Bruck, Ich warte — Casanova — Dill, Spionin — Döblin, Wadzel — Enking, Das Sopha auf Nr. 6 — Ernst, Semper-Romane — Appelschnut — H. H. Ewers, alles — Eyth, Hinter Pflug und Schraubstod — Federer, Berge und Menschen — Finckh, alles — Fleischlen, Jost Sehfried — Flake, Logbuch — Horns Ring — G. Jod, Alles — Frenssen, Die Brüder — Freitag, Feldausgaben — Fuchs-Diska, Wiltens — Ganghofer, Truze b. Truzberg — Geijerstam, Buch vom Brüderchen — Gjellerup, Pilger Kamanita — Gottberg, Frontoffiziere — Liebesglut — Günther, Die Heilige und ihr Narr — Hamsun, Erzählungen — Hartleben, Geschichte vom abgerissenen Knopfe — Vom gasstfreien Pastor — Hauptmann, Der Keßer von Soana — Hermann, Fetzchen Gebert — Henriette Jacoby — Herzog, Die Stollentamps — Hesse, Peter Camenzind — Hoffhaide — Höder, Viller Roman — Stadt in Ketten — E. Th. A. Hoffmann, Phantast. Geschichten — Hoffenthal, Fort Graff — Hollaender, Der Tänzer — Holm, Herz ist Trumpf — Huch, Erinnerungen Rudolf Ursteu des Jüngeren — Von den Königen und der Krone — Kellermann, Ingeborg — Das Meer — Der Tunnel — Kehlerling, Fürsinnen — Klambund, Moreau — Koebner, 1001 Frau — Kolbenheyer, Kindheit des Paracelsus — Rubin, Die andere Seite — Sand, Mädchen mit dem Goldhelm — P. Langenscheidt, alle Romane — Landsberger, alle Romane — Lauff, Sergeant Feuerstein — Leander, Träumereien an französischen Kaminen — Lenhard, Oberlin — Liliencron, Kriegsnovellen — Löns, alles — Th. Mann, Buddenbrooks — Königliche Hoheit — Mehrink, alles — Molo, Fridericus — Mühlau, Japanerin Kollke — Müller-G., Barmherz. Kaiser — Münzer, Lodenprinz — Dmpteda, Hof in Flandern — Nestoren, Schatten der Gorgo — Philipp, Jugenbliebe — Poe, Nebelmeer — Seltsame Geschichten — Ponten, Babylon. Turm — Pober, Harringsa — Presber, Von Leuten — Von Kindern — Raabe, Chronik der Sperlingsgasse — Hungerpastor — Schüdderump — Reimann, Dame mit den schönen Beinen — Der Floh — Rodenbach, Das tote Brügge — Rosegger, Samil. Bände